

DIN EN 590

ICS 75.160.20

Entwurf

Einsprüche bis 2008-12-07
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 590:2004-03 und
DIN EN 590
Berichtigung 1:2006-03

**Kraftstoffe für Kraftfahrzeuge –
Dieselkraftstoff –
Anforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung prEN 590:2008**

Automotive fuels –
Diesel –
Requirements and test methods;
German version prEN 590:2008

Carburants pour automobiles –
Combustibles pour moteurs diesel (gazole) –
Exigences et méthodes d'essai;
Version allemande prEN 590

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2008-10-07 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an stellungnahme@fam-hamburg.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP, 22205 Hamburg, Postfach 60 05 49 (Hausanschrift: Überseering 40, 22297 Hamburg).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP
Normenausschuss Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde im Komitee CEN/TC 19 „Mineralölerzeugnisse, Schmierstoffe und verwandte Produkte“ unter intensiver deutscher Mitarbeit ausgearbeitet. Für die deutsche Mitarbeit ist der NA 062-06-32 AA „Anforderungen an flüssige Kraftstoffe“ im Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) verantwortlich.

Ergänzend zum Anwendungsbereich dieser Europäischen Norm ist noch darauf hinzuweisen, dass Dieselmotoren auch für ähnliche Motoren, z. B. in Schienenfahrzeugen, Binnenmotorschiffen und Notstromaggregaten, verwendet werden darf.

DIN EN 590 wird mit der Herausgabe der BImSchV 10 verbindlich.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3170 siehe DIN EN ISO 3170, DIN 51750-1 und DIN 51750-2

Änderungen

Gegenüber DIN EN 590:2004-03 und DIN EN 590 Berichtigung 1:2006-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Zugabe von Fettsäure-Methylestern (FAME, „Fatty Acid Methyl Esters“) bis zu einem maximalen Gehalt von 7 % (V/V) wurde vorgesehen;
- b) Aufnahme der überarbeiteten Anforderungsnorm für FAME prEN 14214 (wird z. Z. veröffentlicht);
- c) Klarstellung der Tatsache, dass die Anforderungen an FAME für das Kältefließverhalten, wie in Tabelle 2 von prEN 14214:2008 festgelegt, dann nicht gelten, wenn FAME als Blendkomponente für Dieselmotoren eingesetzt wird;
- d) Aufnahme eines Verfahrens zur Prüfung des Zündverzugs als alternatives Prüfverfahren zur Cetanzahlbestimmung mittels CFR-Motor;
- e) Streichung des Grenzwertes von 350 ppm für den Schwefelgehalt, der lediglich bis 2005 zulässig gewesen ist;
- f) Aufnahme des überarbeiteten Prüfverfahrens EN 12662 für die Gesamtverschmutzung, das sich selbst wiederum in Überarbeitung befindet, um die Präzision für FAME-haltige Produkte in neuen Ringversuchen zu verbessern;
- g) Aufnahme der überarbeiteten EN 12916, mit der es nun möglich ist, durch Weglassen des Rückspülschrittes zwischen den polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen und Fettsäure-Methylestern (en: Fatty acid methyl esters, FAME) zu unterscheiden;
- h) Aufnahme eines Abschnitts 5.4.3 zur Arbeitsausführung und einer Anmerkung mit einem Hinweis auf eine gute Systemwartung nach CEN/TR 15367-1;
- i) allgemeine Aktualisierung der überarbeiteten Prüfverfahren, welche zum Teil bereits über eine technische Berichtigung zur vorausgehenden Ausgabe eingefügt worden waren.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN 51750-1:1996-12, *Prüfung von Mineralölen — Probenahme — Allgemeines*

DIN 51750-2:1990-12, *Prüfung von Mineralölen — Probenahme — Flüssige Stoffe*

DIN 51773:1996-03, *Prüfung flüssiger Kraftstoffe — Bestimmung der Zündwilligkeit (Cetanzahl) von Dieselmotoren mit dem BASF-Prüfmotor*

DIN EN ISO 3170:2004-06, *Flüssige Mineralölerzeugnisse — Manuelle Probenahme (ISO 3170:2004); Deutsche Fassung EN ISO 3170:2004*

BlmSchV 10, *Zehnte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über die Beschaffenheit und die Auszeichnung der Qualitäten von Kraftstoffen — 10. BlmSchV)* vom 24. Juni 2004, BGBl I, 2004, Nr. 30, S. 1342 – 1347¹⁾

1) Nachgewiesen in der DITR-Datenbank der DIN Software GmbH, zu beziehen bei: Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Nationaler Anhang NB
(normativ)**Nationale Festlegungen zu den Abschnitten 3, 4 und 5****NB.1 Probenahme**

Die Probenahme muss nach DIN 51750-1:1990-12 und DIN 51750-2:1990-12 durchgeführt werden.

NB.2 Kennzeichnung der Tanksäulen

Die Kennzeichnung der Tanksäulen ist in der BlmSchV 10 geregelt.

Es wird empfohlen, für Dieselmotoren, welche nach den Anforderungen dieser Norm bis zu 7 % (V/V) FAME enthalten (siehe 5.3), eine Kennzeichnung festzulegen.

NB.3 Klimatisch abhängige Anforderungen und Prüfverfahren (siehe Tabelle 2)

Die Anforderungen an die Temperaturgrenzwerte der Filtrierbarkeit (Kälteverhalten) sind wie folgt festgelegt:

15. April bis 30. September	CFPP höchstens	0 °C
01. Oktober bis 15. November	CFPP höchstens	−10 °C
16. November bis 28. Februar ²⁾	CFPP höchstens	−20 °C
01. März bis 14. April	CFPP höchstens	−10 °C

NB.4 Bestimmung der Cetanzahl

Als alternatives Verfahren darf nach 5.6.4 das Verfahren nach DIN 51773 angewendet werden; d. h., die Bestimmung der Cetanzahl darf auch mit dem BASF-Motor erfolgen, wobei der Messwert nach der Korrelation zum CFR-Motor zu korrigieren ist.

2) in Schaltjahren 29.02.

Kraftstoffe für Kraftfahrzeuge — Dieselkraftstoff — Anforderungen und Prüfverfahren

Carburants pour automobiles — Combustibles pour moteurs diesel (gazole) — Exigences et méthodes d'essai

Automotive fuels — Diesel — Requirements and test methods

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: einstufiges Annahmeverfahren
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.2